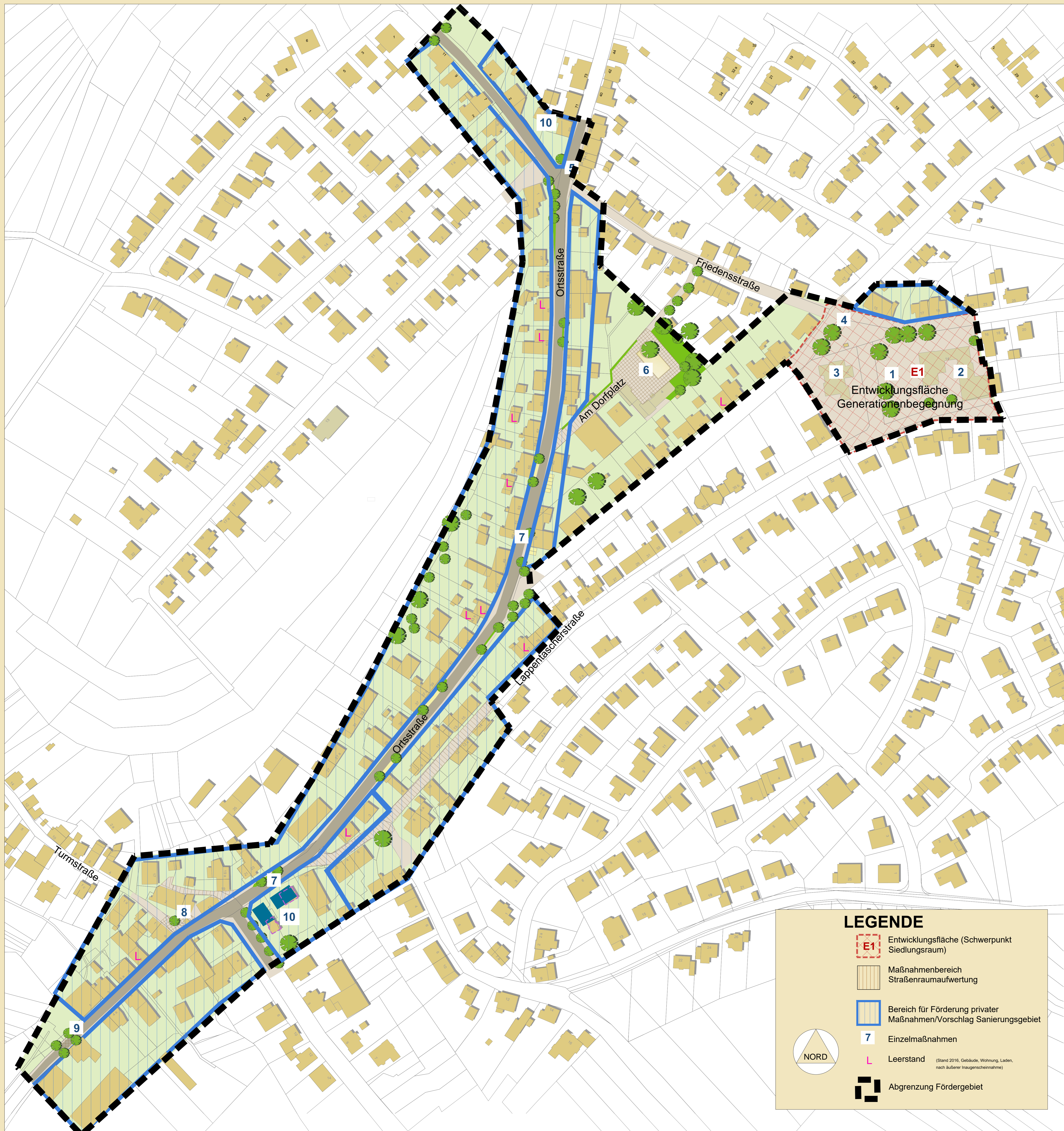


GEMEINDE KIRKEL INTEGRIERTES STÄDTEBAULICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT ORTSMITTE ALTSTADT



Fördergebiet
 Innerhalb des Fördergebietes sind folgende Bereiche abzugrenzen, für die aufgrund ihrer Lage, Funktion oder baulichen/städtebaulichen Strukturen besonderer Entwicklungs- oder Sanierungsbedarf besteht.

ENTWICKLUNGSFLÄCHE

E1 Entwicklungsfläche Umfeld Alte Schule
 Sanierungs- und Umbaumaßnahmen, Freiflächengestaltung mit dem Ziel der Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes; städtebauliches Ideenfindungsverfahren unter Miteinbeziehung der Gebäude Alte Schule (Umnutzung als KiTa), Kindergarten (Umnutzung als Mehrgenerationenhaus), sowie des Schulhofes, der Freiflächen und des angrenzenden Straßenraumes

Maßnahmenbereich Ortsstraße
 Strasdurchfahrt mit Mischnutzung; beengter Straßenraum mit hohem Verkehrsaufkommen; Maßnahmen zur Förderung privater Maßnahmen, z.B. Modernisierungsmaßnahmen, energetische Sanierungsmaßnahmen, Fassadenprogramm, Beratungsangebot, u.ä.; z.B. auch gezieltes Herbeiführen in exponierten Bereichen mit akutem Handlungsbedarf (z.B. Ortstr. Nr. 14, 69, usw.)

Maßnahmenbereich Südliche Lappentascherstraße
 Siedlungsbereich mit kleinteiliger, alter Bausubstanz und besonders ortsbildprägender städtebaulicher Struktur; Förderung privater Maßnahmen, z.B. Modernisierungsmaßnahmen, energetische Sanierungsmaßnahmen,

EINZELMASSNAHMEN

- 1 Teilmaßnahme im Entwicklungsbereich Umfeld Alte Schule / Kindergarten / Mehrgenerationenplatz; umfassende Freiflächengestaltung unter Miteinbeziehung der Verkehrsflächen, des ehemaligen Schulhofes und der Freiflächen des bestehenden Kindergartens; Konkretisierung im Rahmen eines städtebaulichen Ideenfindungsverfahrens
- 2 Umbaumaßnahmen Alte Schule; Neunutzung als KiTa
- 3 Umbaumaßnahmen Kindergarten; Neunutzung als Mehrgenerationenhaus mit Möglichkeiten für Vereinsnutzung, Seniorenaktivitäten, Kinderbetreuung
- 4 Gestaltungsmaßnahme im Kreuzungsbereich als Teilmaßnahme im Entwicklungsbereich Umfeld Alte Schule
- 5 Gestaltungsmaßnahme im Kreuzungsbereich zur gestalterischen Aufwertung; Optimierung der Einfahrtssituation Friedensstraße
- 6 Gestaltungsmaßnahmen im Bereich Feuerwehr alter Dorfplatz
- 7 Gestaltungsmaßnahmen im Bereich Ortsstraße: an verschiedenen Punkten (wo möglich) künstliche Fahrbahnverengungen zur optischen Verbesserung (Ergänzung von Hochgrün), zur Ordnung des ruhenden Verkehrs und zur Geschwindigkeitsminderung
- 8 Soweit Flächenverfügbarkeit punktuelle Gestaltungsmaßnahmen im Bereich des Turmes (kleiner Aufenthaltbereich)
- 9 Verdeutlichung der Ortseingangssituation durch einfache gestalterische Maßnahme (z.B. Baumtor, o.ä.)
- 10 Private Maßnahmen: Altlastenverdachtsflächen - Untersuchung, Sanierung; Ordnungsmaßnahmen

LEGENDE

- Entwicklungsfläche (Schwerpunkt Siedlungsraum)
- Maßnahmenbereich Straßenraumaufwertung
- Bereich für Förderung privater Maßnahmen/Vorschlag Sanierungsgebiet
- Einzelmaßnahmen
- Leerstand (Stand 2016; Gebäude, Wohnung, Laden, nach äußerer Inaugenscheinahme)
- Abgrenzung Fördergebiet

